

● 13. Ligaspieltag: 1. DC Bielefeld e.V. vs. DC Iserlohn

No.13



Einzel:

Klemz, Steffen	- Skibb, Detlef	1:3
Plaewe, Marcel	- Hoffmann, Carsten	0:3
Nithammer, Kai	- Scheunemann, Marco	3:0
Dighton, Dwain	- Stahlmann, Erwin	3:1
Schewe, Frank	- Hopp, Nico	3:0
Muir, William	- Siegel, Peter	3:1
Kurok, Roland	- Stertmann, Jürgen (T2)	3:1
Junker, Marco	- Schütter, Frank	2:3

Doppel:

Kurok/Dighton	- Hoffmann/Schütter	2:3
Plaewe/Schewe	- Stahlmann/Siegel	3:2
Junker/N'hammer-	Skibb/Hopp	2:3
Muir/Klemz	- Stertmann/Sch'mann	3:0

Bestleistungen:

Steffen Klemz	- 2x 180	Carsten Hoffmann	- 16D, 17D, 180
Kai Nithammer	- 17D, 18D, 180	Detlef Skibb	- 180
Frank Schewe	- 180	Jürgen Stertmann	- 102 HF
Dwain Dighton	- 2x 18D		
William Muir	- 18D		

Samstag, 29.03.2008

13. Ligaspieltag. Wir empfangen zuhause unsere Dartfreunde vom DC Iserlohn. Das Hinspiel war 7:5 zu unseren Gunsten ausgegangen. Steffen Klemz musste sich trotz 180 im ersten Leg Detlef Skibb mit 3:1 beugen und Marcel Plaewe musste mit ansehen, wie ein gut aufgelegter Carsten Hoffmann mit 3 Bestleistungen DC Iserlohn mit 2:0 in Führung brachte. Marco Scheunemann, ehemaliger Jugendspieler, verlor gegen unseren TC Kai Nithammer, der ebenfalls drei Bestleistungen erzielte. Dwain "Tex" Dighton erreichte durch sein 3:1 den Ausgleich. Bei "Balou" Schewe, Rückkehrer William "Billy" Muir und Roland Kurok konnten die Gegner nicht wirklich etwas gegensteuern und so ging Bielefeld mit 5:2 in Führung. Jürgen Stertmann aus dem zweiten Team der Iserlohner konnte ein Highfinish von 102 checken. Marco Junker kämpfte sich im letzten Einzel nach 0:2 Rückstand auf 2:2 heran. Frank Schütter checkte allerdings im fünften Leg und mit 5:3 begab sich Bielefeld in die Halbzeit. Die Doppel hatten es dann nochmal in sich. Gleich das erste Doppel endete mit 2:3. Iserlohn schaffte den "Anschlussstreffer". Cello und Balou setzten sich knapp 3:2 durch, wobei auch in diesem, wie zuvor im ersten Doppel, 2 Legs über "MadHouse" entschieden wurden. Bielefeld hatte den ersten Punkt sicher. Kai und Marco machten es nochmal spannend, nachdem Kai ein gängiges Doppel nicht zumachte und Iserlohn im wichtigen letzten Leg checkte. Detlef Skibb konnte dem Spiel ein Maximum beisteuern. 6:5, eine knappe Sache. Billy und Steffen machten den Sack mit einem klaren 3:0 zu und das Ergebnis des Rückspiels entsprach dem des Hinspiels.

Endergebnis: 28:20 Legs , 7:5 Sets

www.dcbielefeld.de

